



## **PRESSEMELDUNG**

Hamburg, November 2014

# **Naschwerk-No-Gos für den Hund**

**Über Weihnachtsschlemmereien, die besser nicht im Napf landen**

**Apfel, Zimt und Mandelkern – hätten auch die Hunde gern! Die Premium-Hundefuttermarke nutricanis deckt auf, welche Leckereien unsere geliebten Vierbeiner lieber nicht vom Weihnachtstisch stibitzen sollten und zeigt gesunde Alternativen.**

Von Lebkuchen, über Nüsse und Plätzchen: Weihnachtszeit ist Schlemmerzeit. Oft wollen Hundebesitzer, dass es in dieser Zeit auch ihren Vierbeinern an nichts fehlt und lassen sie mitnaschen. Doch aufgepasst! Hundebesitzer, die dem treuen Hundeblick nicht widerstehen, können der Gesundheit ihrer Lieblinge ernsthaft schaden.

### **Die größten No-Gos**

Eins der wohl beliebtesten Naschwerke bei kleinen wie großen Kindern ist der Schokoweihnachtsmann. Für Hunde gehört dieser aber in die Kategorie „giftige Lebensmittel“. Denn Schokolade führt häufig zu Erbrechen, Durchfall und auch Krampfanfällen, die im schlimmsten Fall tödlich enden können. Und auch wenn sie für Menschen durchaus als gesunde Knabberei gelten, sind Nüsse und Rosinen keine geeigneten Leckerlies. Für Hunde sind Nüsse viel zu fettreich und mit dem enthaltenen Phosphor auch schädlich. Rosinen können – genau wie Weintrauben – zu Durchfall, Erbrechen und sogar Nierenversagen führen.

In keinem Fall sollte Weihnachtsgans im Hundenapf landen. Die kross-gebratene Haut hat einen hohen Fettgehalt und ist stark gewürzt, was sie bei Mensch und Tier zum Genussobjekt der Begierde macht. Die Verdauung von Hunden reagiert aber zumeist empfindlich auf viel Salz und scharfe Gewürze. Auch die Bratensoße sollte Hunden nicht gegeben werden. Sie enthält nicht nur ebenso viele Gewürze, wie das Fleisch, oftmals wird sie auch mit Zwiebeln und Knoblauch angesetzt, die hochgiftig sind. Zusammen mit den Knochen der Gans kann dies zu schweren Magen-Darmproblemen, Vergiftungen und einem weihnachtlichen Tierarztbesuch führen.

### **Alternativen – Verträgliches zum Verwöhnen**

Viele Lebensmittel, die bei uns Zweibeinern ein wonniges Wohlfühlgefühl auslösen, sind vielmehr pures Gift für den besten Freund des Menschen. Doch es gibt gesunde Alternativen, mit denen auch vierbeinige Familienmitglieder während der Weihnachtszeit standesgemäß verwöhnt werden können. So lieben viele Hunde Obst und Gemüse. Karotten, Zucchini, Äpfel und Mandarinen sind schöne Naschereien. Wegen des hohen Fruchtzuckeranteils sollte Hunden Obst allerdings nicht in großen Mengen gegeben werden. Wer lieber spezielle Hunde-Snacks kaufen möchte, sollte dabei ein paar Dinge beachten: „Getreide und Gluten in Hundefutter oder Hundesnacks können Allergien oder Unverträglichkeiten auslösen. Auf Leckerchen mit diesen Bestandteilen sollte also möglichst verzichtet werden“, weiß Stefan Butzal, Geschäftsführer des Premiumhundefutterherstellers nutricanis. „Zucker, Süßstoffe und billige Füllstoffe haben ebenfalls nichts mit artgerechter Hundenahrung zu tun. Wir bei nutricanis setzen deshalb auf Hundesnacks mit einem hohen Fleisch- und Gemüseanteil.“ So wird dieses Weihnachten auch für Vierbeiner ein wahres Geschmacksfest.



### **Über nutricanis**

nutricanis ist der Hundefutterexperte für eine artgerechte Komplettnahrung. Das nutricanis Trockenfutter und die nutricanis Hunde-Snacks bestehen aus verträglichen, komplett getreidefreien Rezepturen, die gemeinsam mit Ernährungsexperten und Tierärzten entwickelt wurden. Es enthält hochwertige tierische und pflanzliche Bestandteile, die für eine optimale Verträglichkeit, eine leistungsfähige Muskulatur und ein starkes Immunsystem sorgen. Die Entwicklung von nutricanis Hundefutter findet grundsätzlich ohne Tierversuche statt.

Über Interesse an den Naschwerk-No-Gos für den Hund und nutricanis würden wir uns sehr freuen. Anbei finden Sie Bildmaterial zu den getreidefreien Hunde-Snacks der Premium-Hundefuttermarke. Gerne senden wir Ihnen weiteres Bildmaterial, Informationen und Produktproben für redaktionelle Veröffentlichungen und Gewinnspiele zu. Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.

### **Pressekontakt:**

NORDLICHT

Konstanze Pfister

Mühlenkamp 65

22303 Hamburg

Telefon: +49 - 40 - 30 99 879 – 12

Email: [pfister@nordlicht-hamburg.com](mailto:pfister@nordlicht-hamburg.com)